



socialdesign
Kompetenz für Ihr Unternehmen.

Öffnung der Institutionen

Was ist das und wie geht es?

Integrationskonferenz, Verein Integrationsförderung im Bezirk Weinfelden

Ricarda Ettlín, socialdesign ag

Inhalte

- Warum sich öffnen?
- Was ist die «Öffnung der Institutionen»?
- Wie sieht es bei uns aus?

Was ist die Öffnung der Institutionen

Einstieg

Youtube Film zu interkultureller Öffnung

<https://www.youtube.com/watch?v=W8R43i0qfKg>

(Fachstelle Interkulturelle Kompetenzentwicklung und Antidiskriminierung, Deutschland)



Warum sich öffnen?



Warum sich öffnen?

Ausgangslage : Diversität

- Vielfalt: kulturelle Heterogenität der Gesellschaft heute Normalität
 - unterschiedliche Bevölkerungsgruppen mit unterschiedlichen Werten, Hintergründen, Lebensentwürfen
 - diese Gruppen unterscheiden sich in ihren Kommunikations- und Repräsentationsmitteln
- Migrant_innen = Bürger_innen und Kund_innen

Warum sich öffnen?

Zugangsbarrieren für gewisse Bevölkerungsgruppen

Für einzelne Gruppen bestehen Zugangsbarrieren zu Ressourcen (Arbeit, Dienstleistungen etc.) und Teilhabe

- gesetzliche Barrieren (Status/Aufenthalt; Anerkennung Diplome)
- Sprache und verschiedene Kommunikationsverhalten
- Informationslücken, etc.
- Öffnung der Institutionen = Abbau Zugangsbarrieren
- Chancengleichheit und soziale Gerechtigkeit herstellen

Warum sich öffnen?

Vielfältige Kundschaft = Herausforderung

Gemeinde

- Verständigungsschwierigkeiten am Schalter (z.B. Einwohneramt)

Schule

- Verständigungsschwierigkeiten zwischen Lehrpersonen und Eltern sowie Schülern
- Verunsicherung der Lehrpersonen, Kündigungen, Burnout
- Öffnung der Institutionen = lernen, mit dieser Vielfalt umzugehen

Warum sich öffnen?

Gründe, um eine Öffnung anzustreben

Unterschiedlich je nach Ausgangslage der Organisation, z.B.:

- Verwaltung und Schule: Leistungen müssen allen zugänglich gemacht werden (gesetzlicher Auftrag)
- Vereine: neue Mitglieder finden
- Personalabteilung:
 - Vielfalt als Potential nutzen
 - Mitarbeitende bei der Ausführung ihrer Arbeit unterstützen
- Fachstellen Integration: Auftrag im Rahmen der KIP
- Etc.



Was ist die Öffnung der Institutionen?



Was ist die Öffnung der Institutionen?

Eine Definition

Mit Öffnung der Institutionen ist ein **Prozess** gemeint, in dessen Rahmen sichergestellt wird, dass alle **gleichwertigen Zugang zu (Dienst-)Leistungen und Arbeitsplätzen** erhalten.

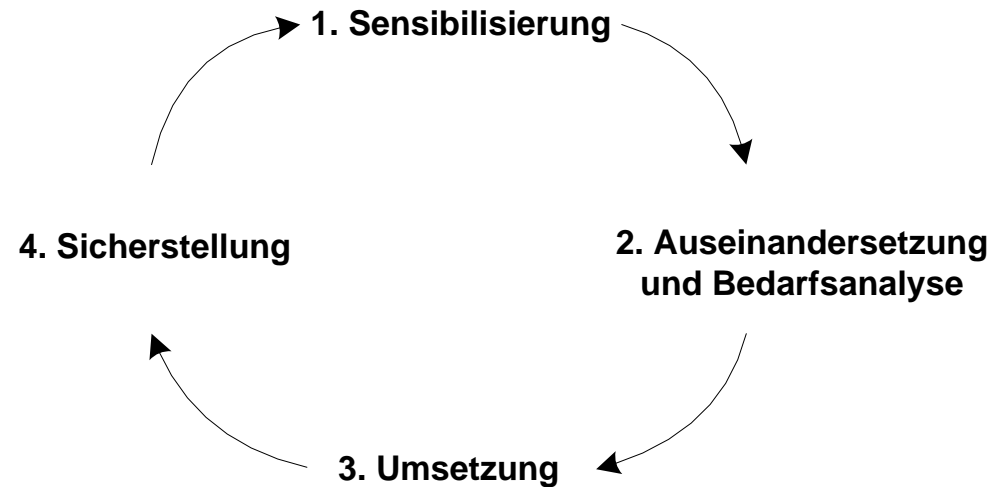
Was ist die Öffnung der Institutionen?

Zugangsbarrieren abbauen, Dialog aufbauen

- In den Köpfen und im Handeln der Mitarbeitenden
 - Eigene Vorurteile reflektieren
- In den Abläufen und Strukturen der Institution, z.B.
 - Mehrsprachige Broschüren und Formulare bei der Gemeinde
 - Inanspruchnahme von Dolmetschdiensten
 - Infoabende, um die Schweizer Schule zu erklären
 - Begegnungsmöglichkeiten zwischen Lehrpersonen und Eltern schaffen

Was ist die Öffnung der Institutionen?

Ein Prozess = eine Veränderung



- Organisationsentwicklung
- Lernende Organisation
- Qualitätsmanagement

Was ist die Öffnung der Institutionen?

Öffnung gegen Innen

Vielfalt der Gesellschaft ist in der Mitarbeiterschaft abgebildet

- Chancengleichheit (Zugang zu Arbeit)
- Nutzen der Vielfalt, z.B.
 - die Kompetenzen neuer Mitarbeiter_innen, z.B. im sprachlichen Bereich, nutzen
 - dem Fachkräftemangel entgegenwirken

Was ist die Öffnung der Institutionen?

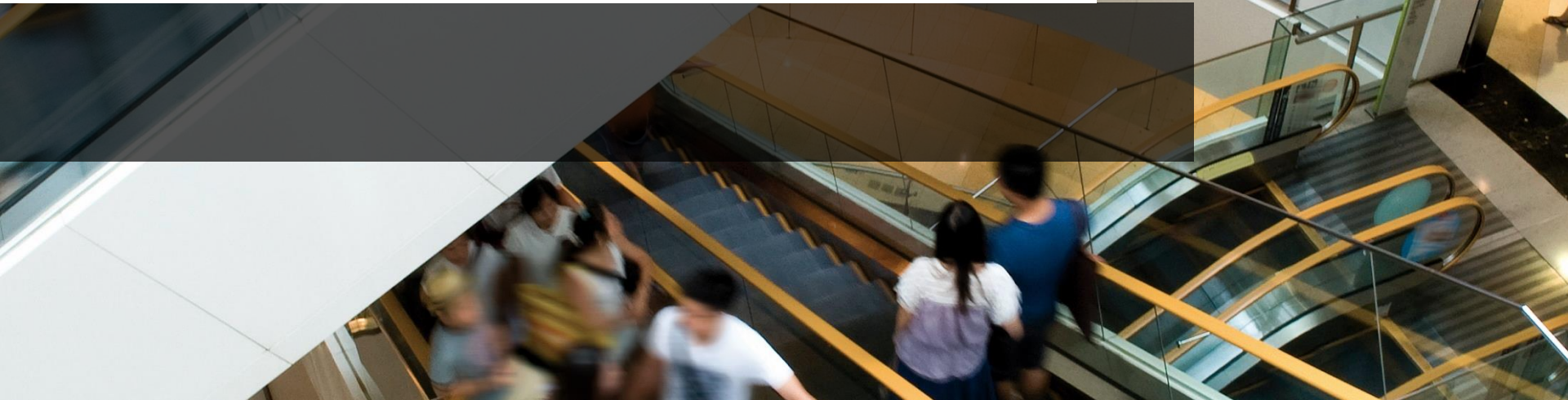
Öffnung gegen Aussen

Dienstleistungen und Angebote sind so gestaltet, dass die Zielgruppe diese nutzen kann und will

- Gesetzlicher Auftrag für Verwaltung, Schule und NGOs, die öffentliche Dienstleistungen erbringen
- Auf spezifische Bedürfnisse von Gruppen / Personen eingehen (nicht Gleichbehandlung)



Wie sieht es bei uns aus?



Wie sieht es bei uns aus?

Gespräche mit Ihren Nachbarn und Nachbarinnen

- Welche Zugangsbarrieren gibt es bei uns?
- Welche Verständigungsprobleme haben wir manchmal?
- Auf der Gemeindeverwaltung
- In der Schule

Diskutieren Sie in kleinen Gruppen (mit ihrem Nachbar, ihrer Nachbarin, 2-3 Pers.) die Fragen

Wir sammeln ihre Erkenntnisse danach im Plenum

Literatur

Eine kleine Auswahl

- Die Öffnung der Institutionen: Leitfaden für die Praxis. Aktuelle Fragestellungen und praktische Erfahrungen im Kontext der Umsetzung der Kantonalen Integrationsprogramme (KIP). (2017). Bern: Fachstelle für Rassismusbekämpfung (FRB).
- Handschuck, Sabine; Schröer Hubertus (2011). Interkulturelle Orientierung und Öffnung. Theoretische Grundlagen und 50 Aktivitäten zur Umsetzung. Augsburg: Ziel.
- Arn, Brigitte (2004). Öffnung von Institutionen der Zivilgesellschaft. Schweizerisches Rotes Kreuz SRK. Im Auftrag des IMES und der EKA.



socialdesign

Kompetenz für Ihr Unternehmen.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.